



PRESSEMITTEILUNG

INTERGEO 2018: Faszination Digitalisierung

Frankfurt/Karlsruhe, 18. Oktober 2018 | Die INTERGEO 2018 ist heute in Frankfurt mit großem Erfolg zu Ende gegangen. Fachmesse und Kongress zeigen sich aufs Neue als international wichtigste Kommunikations- und Netzwerkplattform der Geo-IT-Branche. „Die Branche lebt die Digitalisierung in all ihren faszinierenden Facetten“, so das Fazit von DVW-Präsident Hansjörg Kutterer.

Rauminformationen seien die Schlüsselinformationen und Stellschrauben im digitalen Wandel, urteilt Prof. Dr. Hansjörg Kutterer, Präsident des DVW als Veranstalter der INTERGEO „und damit agiert unsere Branche als Keyplayer inmitten eines gewaltigen Veränderungsprozesses.“ Die Digitalisierung lasse Bekanntes hinter sich, auch in der Geobranche. „Wir sind mitten drin im digitalen Wandel. Und wir krempeln uns gehörig um.“ Das zeige sich beispielsweise in völlig veränderten Berufsbildern, aber auch in der händeringenden Suche nach Fachkräften durch Unternehmen und Verwaltungen.

Geobranche digital

Was heißt Digitalisierung der Geobranche im Einzelnen? Die Digitalisierung laufe in Stufen ab, so Dr. Jürgen Dold, Präsident Hexagon Geosystems auf der internationalen Pressekonferenz. Im ersten Schritt seien analog vorliegende Daten ins Digitale übersetzt worden, in einer zweiten Stufe hätten sich dann separierte Einzellösungen einzelner Probleme zu einer Vernetzung heterogener Datenbestände gewandelt. Und aus diesen werde mithilfe von Algorithmen in der dritten Stufe heute Services destilliert, die Mehrwerte für immer individualisiertere Fragestellungen lieferten. Ronald Bisio, Vice President Geospatial von Trimble, hob in seiner Keynote die Rolle der Vermessungsprofis im digitalen Planen, Bauen und Betreiben, kurz BIM, hervor: „Der gesamte BIM-Prozess – vom Design, Bauen bis zum Verwalten von Gebäuden und Infrastruktur, – läuft nicht ohne die Vermesser.“ Auf die Geodäten käme im BIM-Prozess zukünftig noch mehr Verantwortung zu, ergänzte Bisio.

INTERGEO als Treffpunkt der Branche unbezahlbar

Die INTERGEO zeigte sich auch in diesem Jahr drei Tage lang als vibrierende Begegnungsstätte rund um Geo-IT, GIS, BIM und Smart City. Im überaus spannenden und starken Kraftfeld der Digitalisierung

Veranstalter
DVW – Gesellschaft für
Geodäsie, Geoinformation
und Landmanagement e.V.





unterstrich die INTERGEO erneut ihre weltweite Führungsrolle als Kongressmesse für Geodäsie, Geoinformation und Landmanagement. Heute ist sie nach drei prallvollen Tagen Information, Interaktion und Networking in Kongress und Foren mit einem Top-Ergebnis zu Ende gegangen. Davon zeugen 640 Aussteller aus 40 Ländern und ein internationaler INTERGEO-Kongress mit über 1.400 Teilnehmern. Frankfurt als international bestens erreichbarer Knotenpunkt zog insgesamt rund 19.000 Fachbesucher aus über 100 Ländern in Messe und Kongress. Wichtiger als die Zahlen sei es jedoch, dass die Branche die Digitalisierung auf der INTERGEO drei Tage lang gelebt habe, so DVW-Präsident Kutterer. Die Kongressmesse sei noch bunter, breiter und umfassender geworden. Sie habe in diesem Jahr erneut eine weltweite Community zusammengebracht und intensiv vernetzt. „Dieser Mehrwert ist unbezahlbar für Aussteller und Besucher,“ ergänzt Kutterer.

Smart City und Drohnen

Wichtige Bestandteile der INTERGEO in Frankfurt waren die beiden Themenplattformen INTERAERIAL SOLUTIONS (IASEXPO) und SMART CITY SOLUTIONS. Die IASEXPO ist die führende Plattform für unbemannte Flugsysteme (UAV) in Europa. Sie zeigt, wie breitgefächert die Anwendungen sind und richtet einen Blick auf die Märkte der Zukunft. Eine erfolgreiche Premiere feierte in Frankfurt der EUROPEAN DRONE SUMMIT. Der Verband für unbemannte Luftfahrt UAV DACH e.V. ist ideeller Träger dieser Veranstaltung. Den diesjährigen DRONE PIONEER AWARD gewann die WINGCOPTER GmbH mit dem Projekt „Deliver Future“ für eine medizinische Versorgung in schwer zugänglichen Gebieten. An vielen Stellen der INTERGEO planten und diskutierten Aussteller und Fachbesucher die Zukunft unserer Städte. Im Kongress und Foren der INTERGEO war das Thema stark gesetzt und die SMART CITY SOLUTIONS (SCSEXPO) bildete einen zentralen Treffpunkt engagierter Akteure.

INTERGEO 2019 in Stuttgart – 25 Jahre Kontinuität in der Weiterentwicklung

Die Digitalisierung in der Geo-IT-Branche stehe erst ganz am Anfang, auch wenn die Umwälzungen schon heute überall sichtbar seien, so DVW-Präsident Kutterer. Die INTERGEO bleibe auch im Jahr 2019 in Stuttgart deren erlebbares Abbild. Zur 25jährigen Jubiläumsveranstaltung bleibe die INTERGEO ihrem Weg treu: „Wir setzen auf Kontinuität und Evolution. Das erwarten unsere Kunden. Daran wollen wir uns messen.“

Die INTERGEO 2019 findet statt vom 17. bis 19. September 2019 in Stuttgart. Die Geobranche wird auch dort ihre Bedeutung in den Themenfeldern Smart City, digitales Bauen, Drohnen und vielem mehr in den Vordergrund stellen. Wir tun dies interaktiv, visuell, virtuell und real.

FRANKFURT 2018

16. – 18. OKTOBER

INTERGEO®

WISSEN UND HANDELN
FÜR DIE ERDE



Über die INTERGEO

Die INTERGEO, bestehend aus Kongress und Fachmesse, ist weltweit die größte Veranstaltung im Bereich Geodäsie, Geoinformation und Landmanagement. Sie findet jährlich an wechselnden Standorten in Deutschland statt. Der Kongress befasst sich mit aktuellen Themen aus Politik, Verwaltung, Wissenschaft und Industrie. Die INTERGEO zielt mit ihrem Geo-IT-Potenzial weiter auf die Optimierung von Prozessen zahlreicher Zielmärkte. Sie präsentiert sich an international renommierten Messestandorten: 2019 in Stuttgart, 2020 in Berlin und 2021 in Frankfurt.

Der DVW – Gesellschaft für Geodäsie, Geoinformation und Landmanagement e.V. ist Veranstalter der INTERGEO. Das Management der Fachmesse wird durch HINTE Expo & Conference verantwortet.

Interviews und Videobeiträge zum Thema unter www.intergeo-tv.com



IHR PRESSEKONTAKT:

HINTE Marketing & Media GmbH
Kommunikationsleitung
Denise Wenzel
T +49 721 83 14 24 – 730
dwenzel@hinte-marketing.de

Veranstalter
DVW – Gesellschaft für
Geodäsie, Geoinformation
und Landmanagement e.V.

